

Presseinformation

247/2011

Kiel, 5. Juli 2011

LINKER Landtagsabgeordneter Heinz-Werner Jezewski sagt Dänemark-Urlaub ab

Kiel. „Als Bewohner der Grenzregion bin ich über die Wiedereinführung der Grenzkontrollen persönlich sehr enttäuscht und auch verärgert. Deshalb habe ich für dieses Jahr meinen Fahrradurlaub in Dänemark abgesagt und werde in Schleswig-Holstein Fahrrad fahren.“ so der innenpolitische Sprecher der LINKEN Landtagsfraktion in Schleswig-Holstein, Heinz-Werner Jezewski.

„In der letzten Zeit bin ich von vielen Däninnen und Dänen angesprochen worden, die über die Maßnahme ihrer Regierung hoch verärgert waren. Ich hoffe sehr, dass die dänischen Wählerinnen und Wähler der Volkspartei für dieses anti-europäische Vorgehen die rote Karte zeigen werden. Grenzkontrollen konterkarieren das Zusammenwachsen Europas und sind schädlich für den Wirtschaftsraum der Region. Anwohnerinnen und Anwohner werden in ihrem Alltag eingeschränkt, Urlauber abgeschreckt und zu allem Überfluss hat das Ganze von Seiten der DVP offensichtlich auch noch einen fremdenfeindlichen Hintergrund,“ so der Flensburger Abgeordnete abschließend.

Hintergrund:

Auf Initiative der rechtspopulistischen Dänischen Volkspartei DVP hat das Königreich Dänemark am heutigen Tag wieder Grenzkontrollen eingeführt. 30 zusätzliche Zollbeamte sollen gegen angebliche illegale Einwanderung vorgehen.

